Technischer Bericht

Sanierung der Strasse und Werkleitungen
Schürliweg und Kilchmattweg, 4802 Strengelbach



Auftraggeber:

Gemeinde Strengelbach
Abteilung Bau
Ramona Liechti
Brittnauerstrasse 3
4802 Strengelbach

Tel: 062 746 03 70
E-Mail: ramona.liechti@strengelbach.ch

Verfasser:

StWZ Energie AG
Marco Rickenbacher
Projektleiter Tiefbau
Mühlegasse 7
4800 Zofingen

Tel: 062 745 32 32
E-Mail: m.rickenbacher@stwz.ch

Datum: 21. Mai 2026

1. Ausgangslage

Die Gemeinde Strengelbach will den in die Jahre gekommenen Schürliweg sanieren. Dies beinhaltet die Sanierung des Belages, der Randabschlüsse, die Fundationsschicht und die Strassenentwässerung. In welchem Zustand die Fundationsschicht der Strasse ist, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden.
Nach Angaben der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) muss die Kanalisation teilweise ebenfalls saniert werden. Im Zuge des Vorprojekts wurden Kanalfernsehaufnahmen gewünscht. Genauere Informationen finden Sie unter Punkt 3. Sanierung Kanalisation.
Teile der Wasser-, Erdgas- und Stromversorgung sind im Projektperimeter ebenfalls sanierungsbedürftig. Diese in die Jahre gekommenen Werkleitungen werden nach Stand der Technik im Zuge der Strassensanierung ebenfalls erneuert.

Die Abteilung Bau, Strengelbach hat der StWZ Energie AG den Auftrag erteilt, ein Vorprojekt inklusive dazugehöriger Kostenschätzungen (+/-20%) bis Ende Mai 2026 zu erstellen.

Der Projektperimeter des Schürliwegs beinhaltet die gesamte Länge von der Kreuzung Untere Hauptstrasse bis in den Einlenker Hardstrasse. In der Hardstrasse werden lediglich die Werkleitungen Wasser, Gas und Elektro erneuert. Die Bauarbeiten für die Werkleitungen werden bis Höhe Hardstrasse Haus Nr. 8 und Hardstrasse Haus Nr. 2 eingeplant. Im Kilchmattweg werden Wasser- und Elektroleitungen neu gebaut, exkl. Strassenbau (Privatstrasse).

2. Sanierung Strasse

Im gesamten Projektperimeter Schürliweg soll der bestehende Belag abgebrochen, die Planie ergänzt und ein neuer, zweischichtiger Belag eingebaut werden.
Die bestehende Belagsfläche zeigt zum Teil Hinweise auf statische Schwächen in der Fundationsschicht auf. Aus diesem Grund wurde auf 100% der Strassenfläche ein Ersatz der Fundationsschicht in die Kostenschätzung integrieret. Zeigt sich bei den Bauarbeiten, dass dieser tiefer ist, würde sich dies direkt auf die Baukosten auswirken.

Die bestehenden Randabschlüsse werden im Projektperimeter saniert oder ergänzt.

Aufgrund der heutigen Gefällsverhältnisse funktioniert die Entwässerung der Strasse grösstenteils. Daher werden die Gefälle nicht angepasst. Die bestehenden Strasseneinlaufschächte inkl. Roste werden ersetzt.

Eine PAK Analyse wurde im Zuge des Vorprojektes erstellt. Diese finden sie in der Kostenschätzung beigelegt. Die Kosten für die Belagssanierung wurden mit einem PAK Gehalt von 250mg/kg – 1'000mg/kg Asphalt auf ca. 90% der Fläche beprobt.

Die Neuvermarkung der Strasse inklusive das Versetzen der Grenz- und Polygonpunkte sowie die Markierungen wurde ebenfalls in die Kostenschätzung integriert.

StWZ Energie AG - Mühlegasse 7 - 4800 Zofingen - 062 745 32 32 - info@stwz.ch

3. Sanierung Kanalisation

Von der bestehenden Kanalisation wurde Kanalfernsehaufnahmen erstellt. Die bestehenden Schäden können mittels Inlinersanierung behoben werden.
Die Kosten für die Inlinersanierung sind in der Kostenzusammenstellung integriert.
Die Robotersanierungen können, müssen aber nicht im Zuge des Strassensanierungsprojekts realisiert werden. Die BV hat den Betrag für die Robotersanierung in die Kosten integriert.
Der Ersatz sämtlicher Kontrollschachtabdeckungen welche im Zuge der Strassensanierung ersetzt werden sollen, sind in der Kostenzusammenstellung integriert.

4. Sanierung Wasser

Die bestehenden Guss Wasserleitungen sind teilweise über 115 Jahre alt. Nach Rücksprache mit Bruno Wüthrich ist eine Sanierung der alten Wasserleitungen im Zuge der Strassen-sanierung zu empfehlen.
Nebst den Hauptleitungen sollen die Hydranten und die Netzanschlüsse bis auf die jeweiligen Parzellen ersetzt werden.
Für die Bauphase ist teilweise mit Provisorien zu rechnen.

5. Sanierung Strom und Erdgas (StWZ)

Die StWZ Energie AG hat bedarf die bestehenden Rohranlagen der Stromversorgung auf der gesamten Länge mit zusätzlichen Rohren, Kabelzugschächten und Verteilkabinen zu erweitern.
Ebenfalls sollen die bestehenden Erdgasleitungen in Teilen des Projektperimeters im Zuge der Strassensanierung ersetzt werden
Die geplanten Linienführungen werden so mit der Wasserversorgung abgeglichen, dass wo möglich Werkleitungsbauten im Kombigraben ausgeführt werden können.

6. Sanierung Strassenbeleuchtung

Im neuen Rohrblock der StWZ Energie AG wurde ein Schutzrohr PE 60 für die Strassenbeleuchtung integriert. Dies ist ebenfalls in die Kostenschätzung eingeflossen. Die bestehende Strassenbeleuchtung soll im gesamten Projektperimeter Schürliweg auf den neusten technischen Stand gebracht werden.

7. Weitere Werkleitungen:

Die Swisscom und Cabelcom wurden angefragt, ob sie im Entsprechenden Bauperimeter Interesse an einem gemeinsamen Ausbau haben.
Bis dato Heute hat die StWZ Energie AG weder von der Swisscom noch von der Cabelcom eine Rückmeldung erhalten.

StWZ Energie AG - Mühlegasse 7 - 4800 Zofingen - 062 745 32 32 - info@stwz.ch www.stwz.ch

8. Verkehrsführung während der Bauzeit

Alle Liegenschaften sind von zwei Seiten her erreichbar.
Mit einer durchdachten Etappierung ist es möglich, die Zufahrten zu den Liegenschaften teilweise zu gewährleisten. Der öffentliche Bus muss während der Bauzeit über die Untere Hauptstrasse umgeleitet werden.

9. Sonstiges

Wichtig ist eine gute Planung, Organisation und Etappierung der Baustelle, damit mit möglichst langen Etappen gearbeitet werden kann. Dafür ist eine proaktive und positive Kommunikation mit den Anwohnern unumgänglich.

StWZ Energie AG - Mühlegasse 7 - 4800 Zofingen - 062 745 32 32 - info@stwz.ch